Ressort: Sport

Berti Vogts kritisiert Hype um junge Trainer

Berlin, 23.08.2017, 09:13 Uhr

GDN - Ex-Bundestrainer Berti Vogts hat die Euphorie um junge Trainer in der Fußball-Bundesliga kritisiert. "Bei den jungen Trainern muss man erst mal abwarten, wohin die Reise geht. Noch keiner aus der jungen Trainergeneration hat irgendeinen Titel geholt oder einen Spieler zum Weltklassespieler ausgebildet", sagte der 70-Jährige der "Rheinischen Post" (Mittwochsausgabe).

"Grundsätzlich gilt: Es gibt nicht junge oder alte Trainer. Was einzig zählt, ist der Erfolg. Darum werden auch erfahrene Trainer heute mit einem Team arbeiten und nicht mehr allein." Mit Julian Nagelsmann (Hoffenheim), Domenico Tedesco (Schalke), Hannes Wolf (Stuttgart), Manuel Baum (Augsburg), Alexander Nouri (Bremen) und Sandro Schwarz (Mainz) sind gleich sechs Trainer in der höchsten deutschen Spielklasse jünger als 40 Jahre.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-93630/berti-vogts-kritisiert-hype-um-junge-trainer.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com